



Corporate News

STARAMBA SE mit positiver Entwicklung im ersten Halbjahr 2016 – weiterhin hohe Dynamik im 3D-Segment erwartet

- **Signifikantes Umsatzplus im ersten Halbjahr 2016 auf TEUR 1.673 (Vorjahr: TEUR 163)**
- **Hohe außerordentliche Erträge durch Veräußerung von Beteiligungen sowie Verschmelzungsgewinn**
- **Voraussetzungen für profitables Wachstum durch Fokussierung auf Geschäftsmodell der bisherigen STARAMBA GmbH geschaffen**
- **Prognose 2016 mit Umsatzerwartung von TEUR 5.000 bestätigt**
- **Zusätzliche Wachstumspotenziale durch den Eintritt in den 3D-Massenmarkt**

Berlin, 26. September 2016 – Die im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte STARAMBA SE (ISIN: DE000A1K03W5) hat im ersten Halbjahr 2016 eine sehr erfreuliche Entwicklung in den Unternehmensbereichen 3D-Scanner und 3D-Figuren verzeichnet. Mit einem Umsatzplus von rund 926 % auf TEUR 1.673 gegenüber TEUR 163 im Vorjahreszeitraum erreichte die STARAMBA das angestrebte dynamische Wachstum. Im ersten Halbjahr 2016 erzielte die Staramba SE sonstige betriebliche Erträgen aus der Veräußerung der Beteiligungen in Höhe von TEUR 25.957 sowie einen Verschmelzungsgewinn in Höhe von TEUR 28.700. Dementsprechend erzielte die STARAMBA SE im ersten Halbjahr 2016 ein Periodenergebnis in Höhe von plus TEUR 50.666 (Vorjahr: minus TEUR 401).

Eine direkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen ist durch die wesentlich veränderte Unternehmensstruktur nicht gegeben. Im Vergleichszeitraum 2015 war die STARAMBA SE ausschließlich als Holding für die Unternehmen der Social Commerce Gruppe tätig. Ein eigener operativer Geschäftsbetrieb wurde nicht geführt. Mit Vertrag vom 30. Juni 2016 wurden rückwirkend zum 01. Januar 2016 sämtliche Anteile an der STARAMBA GmbH im Zuge eines Tausches gegen die bis dahin gehaltenen Beteiligungen an der yoyo smart social web solutions AG, der MXM Marketing Reality AG und der STARAMBA USA Corporation übernommen und die die STARAMBA GmbH auf die STARAMBA SE verschmolzen. Mit der Entkonsolidierung der ehemaligen Anteile und der Verschmelzung des nun mit 100 % einzigen Tochterunternehmens auf die Muttergesellschaft wurde die Holdingstruktur aufgehoben. Die Gesellschaft firmiert seit August 2016 unter STARAMBA SE.

„Die Entscheidung, die Holdingstruktur der bisherigen Social Commerce zu Gunsten eines operativ tätigen Unternehmens aufzugeben, wird von Kapitalmarktteilnehmern honoriert. Dass

wir den Bewertungsabschlag auf unser Unternehmen durch diese Maßnahme reduzieren konnten, freut mich für unsere Aktionäre besonders vor dem Hintergrund der hohen Bewertungen unserer Beteiligungen durch das erwerbende Unternehmen. Für den Erwerb der STARAMBA GmbH mussten wir keinerlei Barmittel in die Hand nehmen. Mit der Verschmelzung sind wir dem Ziel, die Marktposition sowie das profitable Wachstum der STARAMBA SE durch die Fokussierung der Geschäftstätigkeit zu fördern, näher gekommen“, erläutert Julian von Hassell, geschäftsführender Direktor der STARAMBA SE.

Darüber hinaus können künftig alle vorhandenen Ressourcen und verfügbaren Mittel in die Geschäftstätigkeit der STARAMBA SE investiert werden. Durch den gerade erfolgten Eintritt in den Massenmarkt mit fotorealistischen 3D-Kleinfiguren hat das Unternehmen nur rund zwei Wochen nach der Umbenennung von Social Commerce Group SE in STARAMBA SE einen weiteren Meilenstein in der Fokussierung auf das Geschäft der bisherigen STARAMBA GmbH erreicht. Gegenwärtig steht STARAMBA bei Abschlüssen für 3D-Kleinfiguren in aussichtsreichen Verhandlungen mit namhaften Anbietern von Fan- und Brand Loyalty-Artikeln. Die angestrebten Kooperationen mit Sponsoren und Lizenzunternehmen sollen bereits ab dem vierten Quartal 2016 zu überproportionalen Umsatzsteigerungen beitragen. Um der abgestrebten Geschäftsausweitung gerecht zu werden, plant die Gesellschaft kurzfristig einen weiteren signifikanten Mitarbeiteraufbau.

Ab 2017 wird auch das Digitalgeschäft mit der Verwertung der bereits gescannten Daten etwa im digitalen Sport-, Musik und Unterhaltungsmarketing zu Umsatz und Ergebnis beitragen. Eine erfolgreiche Pilotphase mit der japanischen Konami Corporation erfolgte nach Ende des Berichtszeitraums. Konami ist ein weltweit agierender japanischer Hersteller und Verleger von Computer- und Videospiele, Sammelkartenspielen und Anime. Dabei konnte STARAMBA ohne zusätzliche Entwicklungskosten einen digitalen Testumsatz von TEUR 40 vereinnahmen.

STARAMBA ist bereits mit seiner einzigartigen 3D-Scan- und Drucktechnologie sowie seinen wertvollen 3D-Drucklizenzen als starke Marke im In- und Ausland etabliert. Das Geschäft mit 3D-Kleinfiguren und 3D-Scannern wird künftig im Segment B2C angesiedelt, 3D-High-End-Figuren und der Bereich Digital im Segment B2B. Um die Kontinuität im Management der Bereiche sicherzustellen, werden beide Bereiche von früheren Geschäftsführern der STARAMBA GmbH geleitet.

Die STARAMBA SE hat sich strategisch auf die Märkte 3D-Merchandising und digitale Sport-, Musik und Unterhaltungsmarketing ausgerichtet. Beide Märkte eröffnen außerordentliche Entwicklungsperspektiven und werden mittelfristig hohe Wachstumsraten aufweisen. Die Erwartungen der Geschäftsleitung an die Entwicklungen von STARAMBA auf Jahressicht basieren vor allem auf einer überproportionalen Steigerung des Umsatzes mit dem erwarteten Verkauf von insgesamt rund 30 Fotogrammetrie-Scannern 3D INSTAGRAPH(R) und rund 500.000 Figuren. Mit Blick auf den erfolgreichen Start in das laufende Jahr und die erfreuliche Entwicklung

ist die Geschäftsleitung sehr positiv in ihrer Einschätzung für nächsten Monate und bekräftigt die Prognose mit einem Umsatz von über TEUR 5.000 für das Gesamtjahr 2016 sowie mit einem erstmals positiven Ergebnis.

Der Halbjahresabschluss 2016 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt.

Der vollständige Halbjahresabschluss der STARAMBA SE steht unter <http://company.staramba.com/investors/hauptversammlung-publikationen> zum Download zur Verfügung.

Über STARAMBA SE

Die STARAMBA SE produziert, verwertet und vertreibt 3D-Datenmodelle sowie andere digitale Produkte und deren Folgeprodukte. Den Schwerpunkt bildet der Markt des Fan-Merchandisings. Unter Anderem fertigt das Berliner Unternehmen fotorealistisch gedruckte 3D-Figuren von zahlreichen hochklassigen Spitzenmannschaften des europäischen Fußballs wie der deutschen Nationalmannschaft, FC Bayern München, Real Madrid, Arsenal London und FC Chelsea. Die 3D-Figuren werden über den eigenen Online-Shop und über elektronische Kanäle wie Amazon und eBay sowie über stationäre Partner wie die britische FT Solutions Ltd. und die deutschen Elektrofachhändler Media Markt und Saturn vertrieben. Die STARAMBA SE (ISIN: DE000A1K03W5) ist im General Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse und an der Börse Berlin notiert.

Kontakt:

STARAMBA SE
Julian von Hassell
Geschäftsführender Direktor
Aroser Allee 66
13407 Berlin
Deutschland
T: +49 30 34 64 69 845
F: +49 30 34 64 69 841
info@staramba.com
www.staramba.com

CROSS ALLIANCE communication GmbH
Susan Hoffmeister
Freihamer Str. 2
82166 Gräfelfing / München
Deutschland
T: +49 89 89827227
sh@crossalliance.de
www.crossalliance.de